

## Klimaschutz heute. Wirtschaftlich, innovativ, sinnvoll.



Ausgabe Februar 2009

Liebe Leserin, lieber Leser,

schon gehört? *Unternehmen für Ressourcenschutz* ist mit einem neuen Angebot auf dem Markt – mit dem „KälteCheck“! Diese und andere Neuigkeiten verdienen Ihre ungeteilte Aufmerksamkeit ... siehe unten.

Es grüßt: *Ihr Unternehmen für Ressourcenschutz*

### Die Themen dieser Ausgabe:

- > 22. Januar: „KälteCheck“ offiziell gestartet
- > 28. März: „Earth Hour“ – Licht aus fürs Klima
- > Weniger ist mehr: Virtualisierung von Servern
- > Ihr Berater: Manfred Koß, Dipl.-Ing. für Anlagenbetriebstechnik
- > Ressourcenschutz im Betrieb: Rudolf Richers GmbH

### AKTUELL

#### 22. Januar: „KälteCheck“ offiziell gestartet



Jetzt gehts los! Am 22. Januar gab BSU-Senatorin Anja Hajduk auf einer Pressekonferenz bei der PUNICA Getränke GmbH den offiziellen Startschuss für den „KälteCheck“ – eine Aktion, die Hamburger Unternehmen zeigt, wie sie bei der Kälteproduktion Energie und Betriebskosten sparen können. Mitmachen lohnt sich: Oft kann der Energieaufwand um bis zu 40 Prozent gesenkt werden. Wer an der Aktion teilnimmt, zahlt für den qualifizierten Check nur ein Drittel der anfallenden Kosten. Den Rest übernehmen die BSU und E.ON Hanse. Das Angebot gilt für alle Hamburger Unternehmen mit Kälteanlagen ab 12 kW Leistung. PUNICA ist der erste Betrieb, in dem der KälteCheck durchgeführt wird. Nähere Informationen finden Sie unter [www.hamburg.de/kaeltenetz](http://www.hamburg.de/kaeltenetz). Oder nehmen Sie Kontakt auf mit

Christine Schauer: 040 / 428 40-2252

Foto: Senatorin Anja Hajduk auf der Pressekonferenz

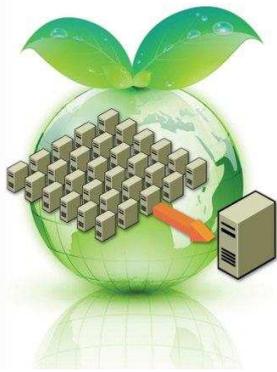
### AKTUELL

#### 28. März: „Earth Hour“ – Licht aus fürs Klima



„Licht aus“ sieht jeder. Um ein augenfälliges Zeichen in Sachen Klimaschutz zu setzen, ruft der World Wide Fund For Nature (WWF) zur Aktion „Earth Hour“ auf: Am 28. März 2009 sollen um 20:30h für eine Stunde möglichst viele Beleuchtungsanlagen abgeschaltet werden – weltweit. Eine Aktion, die Hamburg unterstützt: Unter der Schirmherrschaft des ersten Bürgermeisters Ole von Beust werden in der Hansestadt die Außenanstrahlungen vieler öffentlicher Gebäude (u. a. des Rathauses) abgeschaltet. Machen Sie mit und drehen auch Sie am 28. März Ihren Gebäudeanstrahlungen oder Lichtreklamen für eine Stunde den Strom ab. Sie sind in guter Gesellschaft: „Earth Hour“ findet 2009 zum dritten Mal statt, fast 400 Städte aus 64 Ländern haben ihre Teilnahme zugesagt. Weitere Informationen erhalten Sie bei

Roland Schulz: 040 / 428 40-3481 // [www.earthhour.org](http://www.earthhour.org)



## Weniger ist mehr: Virtualisierung von Servern

Sie haben in Ihrem Unternehmen ein Rechenzentrum mit verschiedenen Servern? Dann haben Sie bestimmt schon festgestellt, dass ein Teil der Serverhardware die meiste Zeit unausgelastet ist. Aber ob viel oder wenig Datenverkehr: Die Geräte verbrauchen fast die gleiche Energie. Eine energieeffiziente Lösung bietet die Servervirtualisierung. Sie wandelt Serverhardware in Software um und ermöglicht Ihnen dadurch, die Server auf wenigen leistungsfähigen Computern zusammenzufassen. Die Vorteile: Sie sparen Energie durch den Wegfall der Serverhardware, benötigen weniger Energie zur Raumkühlung, gewinnen Platz und sparen zudem noch Administrations- und Wartungskosten. Außerdem sind Sie flexibel und schnell – auch wenn es darum geht, neue Server einzubinden. Übrigens: Für die Anwender bleibt alles beim Alten. Weitere Informationen bei

Dr. Günter Tamm: 040 / 428 40-3336

Bildquelle: synergetic AG, [www.synergetic.ag](http://www.synergetic.ag)

## IHR BERATER



### Manfred Koß, Dipl.-Ing. für Anlagenbetriebstechnik

„Immer wenn die Abrechnungen kommen, wird mir als Hausbesitzer bewusst: sparsamer Einsatz von Wasser, Gas und Strom lohnt sich! – Und es ist ein großer Gewinn für mich, dass ich diese persönliche Haltung auch beruflich umsetzen kann: Seit 1. August 2008 verstärke ich *Unternehmen für Ressourcenschutz* und engagiere mich hier für einen praktikablen, ökologisch wie ökonomisch sinnvollen Umweltschutz. Es bereitet mir Freude, Ihnen mit langjähriger Erfahrung und umfassendem Know-how zur Seite zu stehen, gemeinsam mit Ihnen Einsparpotenziale zu ermitteln und dabei ein lohnendes Ziel vor Augen zu haben: nämlich wirtschaftliche Vorteile für Ihr Unternehmen mit einem Beitrag zum Ressourcenschutz zu verbinden.“

Manfred Koß: 040 / 428 40-2038

## VOR ORT



### Ressourcenschutz im Betrieb: Rudolf Richers GmbH

Hohe Qualität und besten Service – das garantiert die Rudolf Richters GmbH ihren Kunden im Rohrleitungs- und Anlagenbau. Und von hoher Qualität zeugt auch das Engagement der Firma in Sachen Klimaschutz: So wurde die Gebäudehülle energetisch saniert und in Zusammenarbeit mit *Unternehmen für Ressourcenschutz* die Zentralheizung in der Produktionshalle durch eine energieeffiziente Infrarotstrahlungsheizung der Firma Kübler ersetzt. Das Unternehmen spart jährlich rund 100 MWh Wärmeenergie und 30 Tonnen CO<sub>2</sub>. Zudem wirbelt die neue Heiztechnik keinen Staub auf und erleichtert dadurch das Arbeiten. Das Feedback der Mitarbeiter: Die Wärme ist deutlich angenehmer als die der früheren Warmlufterhitzer.

Matthias Götzel (Rudolf Richers GmbH): 040 – 78 97 03-15  
Martina Luther: 040 / 428 40-3372

## IMPRESSUM

Behörde für Stadtentwicklung  
und Umwelt / Amt für Natur- und  
Ressourcenschutz  
Stadthausbrücke 8, 20355 HH  
Redaktion: Christine Schauer  
Tel.: 040 / 428 40-2252  
[christine.schauer@bsu.hamburg.de](mailto:christine.schauer@bsu.hamburg.de)

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über interessante Neuigkeiten und aktuelle Themen aus dem Bereich Ressourcenschutz informieren.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr oder lieber als E-Mail erhalten möchten, senden Sie bitte eine kurze Mail an [ressourcenschutz@bsu.hamburg.de](mailto:ressourcenschutz@bsu.hamburg.de) oder geben Sie uns telefonisch Bescheid. Dieser Newsletter ist ein Service der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt • Unternehmen für Ressourcenschutz.